

Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang / Teilebezeichnung	6	Verwendung als Schleifer	19
Allgemeines	6	Ein- / Ausschalten (Abb. H)	19
Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren	6	Arbeitshinweise	19
Zeichenerklärung	6	Seitenschleifen	20
Sicherheit	7	Umfangschleifen	20
Bestimmungsgemäße Verwendung	7	Verwendung als Heißklebepistole	21
Restrisiken	8	Ein- / Ausschalten (Abb. I)	21
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	8	Abstellen der Heißklebepistole	21
Sicherheitshinweise für Heißklebepistolen	11	Klebevorbereitung	21
Sicherheitshinweise für alle Anwendungen	12	Kleben	21
Weitere Sicherheitshinweise für alle Anwendungen	14	Verwendung als Schraubendreher	22
Ergänzende Sicherheitshinweise	15	Ein- / Ausschalten (Abb. J)	22
Vor Verwendung - Allgemein	16	LED-Arbeitsleuchte	22
Produkt und Lieferumfang prüfen	16	Gangschaltung	22
Akku einsetzen / entfernen (Abb. A)	16	Umschalten Rechts-/Linkslauf (Abb. J)	22
Akku laden (Abb. B)	16	Arbeitshinweise	22
Akku Ladezustand kontrollieren (Abb. B) ..	17	Tipps zum Schrauben	22
Vor Verwendung als Schleifer	17	Wartung, Reinigung, Lagerung und Transport	23
Spannzange einsetzen / wechseln (Abb. C)	17	Wartung	23
Aufsätze einsetzen / wechseln (Abb. D)	17	Reinigung	23
Trenn-/Schleifscheiben einsetzen / wechseln (Abb. E)	18	Lagerung	23
Vor Verwendung als Heißklebepistole (Abb. F)	18	Transport	23
Vor Verwendung als Schraubendreher	18	Fehlerbehebung	24
Bohrer oder Bithalter einsetzen / entfernen (Abb. G)	18	Technische Daten	24
		Geräusch- und Vibrationsinformation	25
		Recycling	26
		Verpackung entsorgen	26
		Produkt entsorgen	26
		Batterien / Akkumulatoren entsorgen	26
		Garantie	27
		Konformitätserklärung	28

Lieferumfang / Teilebezeichnung

1. Gangschaltung
2. Umschaltknöpfe Rechtslauf
3. Umschaltknöpfe Linkslauf
4. LED-Arbeitsleuchte
5. Ein-/Ausschalter
6. Akkuaufnahme
7. Bitaufnahme
8. Ein-/Ausschalter
9. Patronenaufnahme (für Heißklebestifte)
10. Heizkammer
11. Abzugshebel
12. Akkuaufnahme
13. Austrittsdüse
14. LED-Arbeitsleuchte
15. Spannmutter
16. Spindelarretierung
17. Drehzahlanzeige
18. Drehzahlknöpfe zur variablen Drehzahlregelung
19. Drehzahlknöpfe zur variablen Drehzahlregelung
20. Ein-/Ausschalter
21. Akkuaufnahme
22. Akku
23. Ladebuchse
24. Ladekontrollleuchte
25. Akku-Entriegelung
26. Schaft
27. Beilagscheibe
28. Dornschraube
29. Schraubenschlüssel
30. Feinfräser
31. Feinfräser
32. Gravurfräser
33. Halter für Mini-Schleifbänder
34. Spannzange
35. Schleifscheiben (dünn)
36. Mini-Schleifband (dick)
37. Heißklebestifte
38. Bits
39. Bithalter
40. Ladekabel (USB-C)
41. Netzstecker

Allgemeines

Bedienungsanleitung lesen und aufbewahren

Diese Bedienungsanleitung gehört zu diesem Multitool 4V (im Folgendem nur "Schraubendreher, Klebepistole, Schleifer" oder "Produkt" genannt). Sie enthält wichtige Informationen zu Sicherheit, Verwendung und Pflege. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Produkt verwenden. Achten Sie insbesondere auf die Sicherheitshinweise und Warnungen. Die Nichtbeachtung der Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung kann zu schweren Verletzungen oder zu Beschädigungen des Produkts führen. Wenn Sie das Produkt an Dritte weitergeben, geben Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung mit. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zur späteren Referenz an einem sicheren Ort auf.

Diese Betriebsanleitung ist in digitaler Form auch bei der Servicestelle des Hersteller erhältlich.

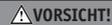
Revision: ID 001 - 2023-09 - REV001

Zeichenerklärung

Die folgenden Symbole und Signalworte werden in dieser Bedienungsanleitung, auf dem Produkt oder auf der Verpackung verwendet.



WARNUNG! Bezeichnet eine gefährliche Situation, die, wenn sie nicht vermieden wird, den Tod oder schwere Verletzungen zur Folge haben kann.



VORSICHT! Bezeichnet eine Gefährdung, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.

HINWEIS!

Warnt vor möglichen Sachschäden.



Dieses Symbol weist auf nützliche Zusatzinformationen zum Zusammenbau oder zur Verwendung hin.



Mit diesem Symbol gekennzeichnete Produkte erfüllen alle anzuwendenden Gemeinschaftsvorschriften des Europäischen Wirtschaftsraums.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung.



Tragen Sie eine Schutzbrille.



Heißklebestift nicht herausziehen.



Das Produkt entspricht der Schutzklasse 2 (Doppelisolierung).



Betreiben Sie das Netzteil nur in Innenräumen.



Gleichspannung



Wechselstrom



Lagern Sie das Produkt und den Akku nicht bei einer Umgebungstemperatur von über 45 °C. Schützen Sie das Produkt und den Akku vor direkter Sonneneinstrahlung.



Werfen Sie den Akku nicht ins Wasser. Schützen Sie Ihn vor Wasser und Feuchtigkeit.



Werfen Sie den Akku nicht ins Feuer.

Die Modellbezeichnung ist eine Kombination aus Buchstaben und Ziffern:

WWS	-	SL	4	-	B01
WWS	-	KP	4	-	B01
WWS	-	SD	4	-	B01

Inverkehrbringer

Produkt (GER) Leistung

Version

Inverkehrbringer = WALTER Werkzeuge Salzburg GmbH (WWS); **Produkt (GER)** = Schleifer (LS) / Klebepistole (KP) / Schraubendreher (SD); **Leistung** = 4 V; **Version** = B01

Sicherheit

Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt ist ausschließlich für den Privatanwender im Hobby und Do-it-yourself-Bereich für folgende Zwecke bestimmt:

- Zum Schrauben von geeigneten Schrauben unter Verwendung passender Bit-/aufsätze;
- Zum Bohren, Schleifen, Fräsen und Polieren (Schleifer)
- Kleben von Holz, Kunststoff, Karton, Glas und Textilien (Heißklebepistole)

Alle weiteren Anwendungen sind ausdrücklich ausgeschlossen und gelten als nicht bestimmungsgemäße Verwendung. Der Hersteller oder Händler übernimmt keine Haftung für Verletzungen, Verluste oder Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung entstanden sind. Mögliche Beispiele für nicht bestimmungsgemäße oder falsche Verwendung sind:

- Verwendung des Produkts für andere Zwecke, als für die es bestimmt ist.
- Nichtbeachtung der Sicherheitshinweise und Warnung sowie der Montage-, Betriebs-, Wartungs-, und Pflegeanweisungen, die in dieser Bedienungsanleitung enthalten sind.
- Verwendung von Zubehör und Ersatzteilen, die nicht für dieses Produkt bestimmt sind.
- Reparatur des Produkts durch einen anderen als den Hersteller oder eine Fachkraft.
- Gewerbliche, handwerkliche oder industrielle Nutzung des Produkts.
- Bedienung oder Wartung durch Personen, die mit dem Umgang des Produkts

Verwenden Sie Zubehör entsprechend diesen Anweisungen. Fehler bei der Einhaltung der in dieser Bedienungsanleitung enthaltenen Anweisungen können zu schweren Verletzungen und zum Verlust der Garantie führen. Halten Sie die geltenden lokalen oder nationalen Bestimmungen zu Verwendung dieses Produkts ein. Nehmen Sie niemals Veränderungen an dem Produkt vor. Jede Änderung an dem Produkt kann gefährlich sein und ist verboten.

Restrisiken

Trotz bestimmungsgemäßer Verwendung können nicht offensichtliche Restrisiken nicht völlig ausgeschlossen werden. Bedingt durch die Art des Produkts können folgende Gefährdungen auftreten:

- Gesundheitsschäden, die aus Schwingungsemission resultieren, falls Multitool über einen längeren Zeitraum verwendet wird oder nicht ordnungsgemäß geführt und gewartet wird,
- Verletzungen und Sachschäden, die durch herumfliegende Teile oder brechende Werkzeugaufsätze verursacht werden,
- Verbrennungsgefahr durch das Berühren heißer Komponenten der Heißklebepistole
- Verbrennungsgefahr durch flüssigen Kleber
- Überhitzung und Brandgefahr durch Abdecken der Heißklebepistole

Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

WARNUNG!

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bebilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist. *Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

1) Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** *Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.*
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** *Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.*
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** *Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.*

2) Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** *Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** *Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.*
- c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** *Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden**

Teilen. Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.

- e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- 3) Sicherheit von Personen**
- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am
- Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs**
- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.**

Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.

- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** *Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.*
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** *Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.*
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** *Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.*
- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt.** *Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.*
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** *Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.*
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw.**

entsprechend diesen Anweisungen.

Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. *Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.*

- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** *Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.*
- 5) **Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeuges**
 - a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** *Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.*
 - b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** *Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.*
 - c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** *Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.*
 - d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten.** *Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.*

- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** *Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.*
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** *Feuer oder Temperaturen über 130 °C können eine Explosion hervorrufen.*
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** *Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.*
- 6) Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** *Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.*
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** *Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.*
- a) **Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.** *Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.*
- b) **Wenn die Netzanschlussleitung dieses Gerätes beschädigt wird, muss sie durch den Hersteller oder seinen Kundendienst oder eine ähnlich qualifizierte Person ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.**
- c) **Die Heißklebepistole nach Gebrauch bis zur vollständigen Abkühlung an der Luft lagern.**
- d) **WARNUNG: Die Heißklebepistole muss auf den Aufstellbügel 7 gelegt werden, wenn sie nicht in Gebrauch ist.**
- e) **Die Heißklebepistole nicht verwenden, wenn der Griff, die Netzleitung oder der Stecker beschädigt ist.**
- f) **Zweckentfremden Sie das Netzkabel nicht, um die Heißklebepistole zu tragen, aufzuhängen oder um den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.** *Halten Sie das Netzkabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten. Wird bei der Arbeit das Netzkabel beschädigt oder durchtrennt, Kabel nicht berühren, sondern sofort den Netzstecker ziehen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.*
- g) **Setzen Sie die Heißklebepistole keiner Feuchtigkeit und Regen aus.**
- h) **Vermeiden Sie Kontakt zwischen den heißen Teilen der Heißklebepistole und**

Sicherheitshinweise für Heißklebepistolen

Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. *Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.*

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

hitzeempfindlichen Gegenständen in der Umgebung.

- i) **Berühren Sie nicht die heiße Austrittsdüse, den geschmolzenen Kleber oder heiße Komponenten während des Betriebs, es besteht Verbrennungsgefahr!** Bei Hautkontakt sofort die Stelle einige Minuten unter einen kalten Wasserstrahl halten. Versuchen Sie nicht den Klebstoff von der Haut zu entfernen.
- j) **Nach jedem Gebrauch den Netzstecker ziehen!**
- k) **Die Heißklebepistole nach Gebrauch und vor der Aufbewahrung komplett abkühlen lassen.**
- l) **Die Heißklebepistole nicht mit Wasser abschrecken!**
- m) **Vorsicht bei Gebrauch der Heißklebepistole in der Nähe brennbarer Materialien.**
- n) **Bearbeiten Sie kein asbesthaltiges Material.**
- o) **Nicht für längere Zeit auf ein und dieselbe Stelle richten.**
- p) **Die Heißklebepistole nicht unbeaufsichtigt lassen, solange sie in Betrieb ist.**
- q) **Führen Sie das Netzkabel immer nach hinten vom Gerät weg.**
- r) **Ziehen Sie den Klebestift nicht zurück! Schneiden Sie ihn ab, um das Gerät in der Originalverpackung zu lagern.**

Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen, Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten, Polieren, Fräsen oder Trennschleifen:

- a) **Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer,**

Sandpapierschleifer, Drahtbürste, Polierer, zum Fräsen und als Trennschleifmaschine. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten. *Wenn Sie die folgende Anweisungennicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und/oder schweren Verletzungen kommen.*

- b) **Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wird.** *Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.*
- c) **Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchstdrehzahl.** *Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.*
- d) **Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres Elektrowerkzeugs entsprechen.** *Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.*
- e) **Schleifscheiben, Schleifwalzen oder anderes Zubehör müssen genau auf die Schleifspindel oder Spannzange Ihres Elektrowerkzeugs passen.** *Einsatzwerkzeuge, die nicht genau in die Aufnahme des Elektrowerkzeugs passen, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.*
- f) **Auf einem Dorn montierte Scheiben, Schleifzylinder, Schneidwerkzeuge oder anderes Zubehör müssen vollständig in die Spannzange oder das Spannfutter eingesetzt werden.**

- Der „Überstand“ bzw. der frei liegende Teil des Dorns zwischen Schleifkörper und Spannange oder Spannfutter muss minimal sein. *Wird der Dorn nicht ausreichend gespannt oder steht der Schleifkörper zu weit vor, kann sich das Einsatzwerkzeug lösen und mit hoher Geschwindigkeit ausgeworfen werden.*
- g) **Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifwalzen auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in dieser Testzeit.**
- h) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhält. Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.**
- i) **Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen. Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochener Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.**
- j) **Halten Sie das Gerät nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann. Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.**
- k) **Halten Sie das Elektrowerkzeug beim Starten stets gut fest. Beim Hochlaufen auf die volle Drehzahl kann das Reaktionsmoment des Motors dazu führen, dass sich das Elektrowerkzeug verdreht.**
- l) **Wenn möglich, verwenden Sie Zwingen, um das Werkstück zu fixieren. Halten Sie niemals ein kleines Werkstück in der einen Hand und das Elektrowerkzeug in der anderen, während Sie es benützen. Durch das Festspannen kleiner Werkstücke haben Sie beide Hände zur besseren Kontrolle des Elektrowerkzeugs frei. Beim Trennen runder Werkstücke wie Holzdübel, Stangenmaterial oder Rohre neigen diese zum Wegrollen, wodurch das Einsatzwerkzeug klemmen und auf Sie zu geschleudert werden kann.**
- m) **Halten Sie das Anschlusskabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern. Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Kabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand**

oder Ihr Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.

- n) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** *Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagefläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.*
- o) **Ziehen Sie nach dem Wechseln von Einsatzwerkzeugen oder Einstellungen am Gerät die Spannzangenmutter, das Spannfutter oder sonstige Befestigungselemente fest an.** *Lose Befestigungselemente können sich unerwartet verstellen und zum Verlust der Kontrolle führen; unbefestigte, rotierende Komponenten werden gewaltsam herausgeschleudert.*
- p) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** *Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.*
- q) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** *Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.*
- r) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien. Funken können diese Materialien entzünden.**
- s) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** *Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.*

Weitere Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeugs, wie Schleifscheibe, Schleifband, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs beschleunigt. Wenn z. B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen. Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können.** *Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlagkräfte beherrschen.*
- b) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen**

Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen. *Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.*

- c) Verwenden Sie kein gezähntes Sägeblatt.** *Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.*
- d) Führen Sie das Einsatzwerkzeug stets in der gleichen Richtung in das Material, in der die Schneidkante das Material verlässt (entspricht der gleichen Richtung, in der die Späne ausgeworfen werden).** *Führen des Elektrowerkzeugs in die falsche Richtung bewirkt ein Ausbrechen der Schneidkante des Einsatzwerkzeuges aus dem Werkstück, wodurch das Elektrowerkzeug in diese Vorschubrichtung gezogen wird.*
- e) Spannen Sie das Werkstück bei der Verwendung von Drehfeilen, Trennscheiben, Hochgeschwindigkeitsfräsworkzeugen oder Hartmetall-Fräsworkzeugen stets fest.** *Bereits bei geringer Verkantung in der Nut verhaken diese Einsatzwerkzeuge und können einen Rückschlag verursachen. Bei Verhaken einer Trennscheibe bricht diese gewöhnlich. Bei Verhaken von Drehfeilen, Hochgeschwindigkeitsfräsworkzeugen oder Hartmetall-Fräsworkzeugen, kann der Werkzeugeinsatz aus der Nut springen und zum Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug führen.*

Ergänzende Sicherheitshinweise

- a) Der Gebrauch anderer, als in dieser Bedienungsanleitung empfohlener Zubehörteile oder Zusatzgeräte kann eine Verletzungsgefahr bedeuten. Verwenden Sie nur Original- Ersatzteile.**
- b) Maschine nicht unbeaufsichtigt laufen lassen.** *Maschine immer ausschalten und erst verlassen, wenn das Werkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.*
- c) Sichern Sie das Werkstück.** *Benützen Sie Spannvorrichtungen oder einen Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten, als mit Ihrer Hand und ermöglicht die Bedienung der Maschine mit beiden Händen.*
- d) Schützen Sie Ihre Gesundheit vor Gefahren, die beim Trennen oder Schleifen auftreten durch eine Schutzbrille.**
- e) Die Maschine darf nicht feucht sein und auch nicht in feuchter Umgebung betrieben werden.**
- f) Wählen Sie Ihre Körperhaltung so, dass Sie sich bei einem eventuellen Scheibenbruch, dem Abrutschen vom Werkstück oder dem Durchdringen des Werkstücks keine Verletzungen zuziehen.**
- g) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck.** *Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.*
- h) Scheiben erwärmen sich beim Trennen oder Schleifen, vermeiden Sie das Berühren und achten Sie auf ein sicheres Ablegen der Maschine nach der Arbeit.**
- i) Die Maschine darf nicht in explosionsgefährdeten Bereichen benutzt werden.**

Vor Verwendung - Allgemein

⚠️ WARNUNG!

Benutzen Sie das Produkt nicht in explosionsfähiger Atmosphäre. Benutzen Sie das Produkt nur in Umgebungstemperaturen zwischen 10 - 40° C.

Trennen Sie das Produkt unbedingt von der Stromquelle (Akku), bevor Sie Einstellungen vornehmen, Zubehör montieren oder wechseln und Wartungsarbeiten ausführen.

Produkt und Lieferumfang prüfen

⚠️ WARNUNG!

Erstickungsgefahr! Es besteht Erstickungsgefahr durch Verschlucken oder Einatmen von Folien. Halten Sie die Verpackungsfolie von Kindern fern.

- Nehmen Sie das Produkt und das Zubehör aus der Verpackung.
- Prüfen Sie, ob der Lieferumfang vollständig ist (siehe Kapitel "Lieferumfang / Teilebezeichnung").
- Kontrollieren Sie, ob das Produkt oder das Zubehör Schäden aufweisen.
- Bei Schäden oder fehlenden Teilen benutzen Sie das Produkt nicht. Wenden Sie sich über die auf der Garantiekarte angegebene Servicestelle an den Hersteller.

Akku einsetzen / entfernen (Abb. A)

HINWEIS!

Umgebungstemperatur zum Betrieb: 10 - 40° C.

- Stecken Sie den Akku **22** in die Akkuaufnahme **21** des jeweiligen Produktes, bis er einrastet.
- Um den Akku zu entfernen, drücken Sie die Akku-Entriegelung **25** ein und ziehen Sie den Akku aus dem Produkt heraus.

Verwenden Sie ausschließlich angeführte Akkus wie folgt:

Modell	906990
Nennspannung	4 V ---
Kapazität	2000 mAh

Akku laden (Abb. B)

⚠️ VORSICHT!

Der Akku ist werkseitig leicht vorgeladen. Laden Sie den Akku vor erstmaligen Gebrauch vollständig auf. Beim Laden sowie bei starker Beanspruchung des Produkts erwärmt sich der Akku. Nach oder vor dem Aufladen immer den Akku erst auf Raumtemperatur abkühlen lassen.

HINWEIS!

Umgebungstemperatur zum Laden: 0 - 40° C.

- Entfernen Sie den Akku **22** (siehe Kapitel "Akku einsetzen").
- Verbinden Sie das Ladekabel (USB-C) **40** mit der Ladebuchse **23** des Akkus.
- Stecken Sie das Ladekabel (USB) in den Netzstecker **41**.
- Stecken Sie den Netzstecker in eine geeignete Netzsteckdose.

- Die rote Ladekontrollleuchte A leuchtet auf.
- Nach ca. 3,5 Stunden erlischt die rote Ladekontrollleuchte.
- Die grüne Ladekontrollleuchte leuchtet auf, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist.



Das Netzteil wird im Betrieb warm und kann gegebenenfalls leicht summen, dies ist normal und stellt keinen Fehler dar.

- Trennen Sie das Netzteil von der Netzsteckdose, nachdem der Ladevorgang abgeschlossen ist.
- Ziehen Sie das Ladekabel (USB-C) von der Ladebuchse des Akkus ab.

Verwenden Sie ausschließlich angeführte Ladegeräte wie folgt:

Modell	TYGSDC0501000
Eingangsleistung	110-240 V ~ 50/60 Hz
Ausgangsleistung	5.0 V $\overline{\text{---}}$ / 1000 mA

Akku Ladezustand kontrollieren (Abb. B)

HINWEIS!

Kontrollieren Sie den Akkustand regelmäßig, um Tiefentladungen zu vermeiden.

Zur Kontrolle des Ladezustandes leuchtet beim Einstecken des Ladekabels und des Netzsteckers die Ladekontrollleuchte **24** rot oder grün.

Vor Verwendung als Schleifer

Spannzange einsetzen / wechseln (Abb. C)

⚠️ WARNUNG!

Entfernen Sie den Akku, bevor Sie die Spannzangen **24** einsetzen oder wechseln.

HINWEIS!

Das Produkt wird mit fünf Spannzangen unterschiedlicher Größen ausgeliefert. Benutzen Sie für jeden Arbeitsvorgang und Werkzeug die passende Spannzangengröße.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Spannzangen zu wechseln:

- Setzen Sie die neue Spannzange ein.
- Drücken Sie die Spindelarretierung **16** und ziehen Sie die Spannmutter **15** von Hand wieder an (im Uhrzeigersinn).
- Drücken Sie die Spindelarretierung und drehen Sie die Spannmutter gegen den Uhrzeigersinn, bis die Spindelarretierung einrastet.
- Lösen und entfernen Sie die Spannmutter.
- Entfernen Sie die Spannzange.

Aufsätze einsetzen / wechseln (Abb. D)

⚠️ WARNUNG!

Entfernen Sie den Akku, bevor Sie die Aufsätze einsetzen oder wechseln.

Bewahren Sie die Aufsätze an einem kühlen, trockenen Ort außerhalb der Reichweite von Kindern auf.

Der maximale Durchmesser der Schleifkörper, Schleifkegel beziehungsweise Stiftschleifer

mit Gewindeeinsatz darf 55 mm nicht überschreiten. Der maximale Durchmesser des Schleifpapierzubehör darf 80 mm nicht überschreiten.

Gehen Sie wie folgt vor, um den Aufsatz zu wechseln:

- Drücken Sie die Spindelarretierung **16** und drehen Sie die Spannmutter **15** gegen den Uhrzeigersinn, bis die Spindelarretierung einrastet.
- Lösen Sie die Spannmutter.
- Schieben Sie den Aufsatz (A , B , C , D , K , L , M) mindestens zur Hälfte in die Spannzange **34** .
- Drücken Sie die Spindelarretierung und ziehen Sie die Spannmutter von Hand wieder an (im Uhrzeigersinn).

Trenn-/Schleifscheiben einsetzen / wechseln (Abb. E)

Das Multifunktionswerkzeug wird mit einer Auswahl an Schleif-, Polier- und Trennscheiben ausgeliefert. Die Werkzeuge (F - I) müssen vor Gebrauch an der Scheibenaufnahme C befestigt werden.

Gehen Sie wie folgt vor, um die Trenn-/Schleifscheiben zu wechseln:

- Lösen und entfernen Sie die Dornschraube C2 mit dem mitgelieferten Schraubenschlüssel E .
- Stecken Sie die Dornschraube durch die Beilagscheibe C3 sowie die Trenn-/Schleifscheibe F - I .
- Schrauben Sie die Dornschraube mit aufgesetzter Scheibe mithilfe einer weiteren Beilagscheibe in den Schaft C1 .
- Die maximal zulässige Länge des Dorns beträgt 33 mm.
- Setzen Sie den entstandenen Trenn-/Schleifaufsatz in die Spannzange, wie im Kapitel „Aufsätze einsetzen / wechseln“ beschrieben, ein.

Vor Verwendung als Heißklebepistole (Abb. F)

- Setzen Sie den Akku (siehe Kapitel "Akku einsetzen") ein.
- Schieben Sie den Heißklebestift **37** in die dafür vorgesehene Patronenaufnahme **9** der Heißklebepistole.

Vor Verwendung als Schraubendreher

Bohrer oder Bithalter einsetzen / entfernen (Abb. G)

⚠️ WARNUNG!

Stellen Sie bei allen Arbeiten (z.B. Werkzeugwechsel; Wartung; usw.) am Schraubendreher den Umschalter Rechts-/Linkslauf in Mittelstellung.

HINWEIS!

Achten Sie darauf, dass Werkzeugschaft und Aufnahmefutter absolut staubfrei sind und fetten Sie diese vor jedem Einsetzen leicht mit Maschinenschmierfett ein. Sie verlängern damit die Lebensdauer des Aufnahmesystems und des Schraubendrehers.

- Setzen Sie den Akku (siehe Kapitel "Akku einsetzen") ein.

Es gibt 2 Varianten den Schraubendreher zu Verwenden, inkl. Bithalter oder ohne.

- Setzen Sie die Bits entweder in den Bithalter oder direkt in die Bitaufnahme am Schraubendreher.
- Wählen Sie einen Bithalter und setzen Sie ihn mit der sechskantigen Seite in die Bitaufnahme.
- Der Bithalter oder die Bits halten von selbst in der Bitaufnahme, da diese magnetisch ist.



Lassen Sie den Bohrer oder eingesetzten Bit ein paar Mal leer drehen und kontrollieren Sie auf Sicht, ob sich das eingesetzte Werkzeug gerade dreht.

Verwendung als Schleifer

Ein- / Ausschalten (Abb. H)

Einschalten:

- Ein-/Aus-Knopf **20** drücken

Ausschalten:

- Schalten Sie das Multifunktionswerkzeug, wie in Kapitel „Ein- und Ausschalten“ beschrieben, aus.

Variable Geschwindigkeitsregelung

Die Drehzahlknöpfe **18**, **19** ermöglichen eine Einstellung der Drehzahl von 5000 bis 20000 min⁻¹.

Unterteilt ist die Drehzahl wie folgt:

- 1 LED = 5000 min⁻¹
- 2 LEDs = 10000 min⁻¹
- 3 LEDs = 15000 min⁻¹
- 4 LEDs = 20000 min⁻¹

Auf welcher Drehzahlstufe Sie sich befinden, zeigt Ihnen die Drehzahlanzeige in Form von den 4 blauen LEDs am Schleifer.

Arbeitshinweise

Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das Multifunktionswerkzeug aus.

Übermäßiger Druck kann zu Beschädigungen der Werkzeugeinsätze oder des Multifunktionswerkzeugs führen und erhöht die Verletzungsgefahr.

Spannen Sie Ihr Werkstück immer in einen Schraubstock oder in eine sonstige Spannvorrichtung ein. Sichern Sie insbesondere große Werkstücke gegen verrutschen oder stützen Sie diese ab.

Tragen Sie bei der Arbeit mit der Maschine immer eine Schutzbrille und eine Staubmaske. *Das Arbeiten mit dem Multifunktionswerkzeug erfordert Übung. Machen Sie sich vor dem Start vollständig mit allen Funktionen vertraut.*

Technik

Halten Sie das Multifunktionswerkzeug so, als würden Sie einen Stift halten und führen Sie es leicht über das Werkstück. Wenden Sie keinen übermäßigen Druck aus. Diese Vorgehensweise bietet die beste Kontrolle und reduziert das Fehlerpotenzial.

Geschwindigkeit

Die für jeden Arbeitsgang erforderliche Drehzahl ist abhängig vom Werkstück und dem am Multifunktionswerkzeug angebrachten Werkzeug. Die folgende Tabelle dient als Orientierungshilfe. Führen Sie vor jedem Arbeitsbeginn zwingend einen Probelauf an einem Probestück durch.

Niedrige Geschwindigkeit / Drehzahl	Hohe Geschwindigkeit / Drehzahl
Größere Bits und Scheiben	Kleinere Bits und Bohrer
Polier- und Bürstanwendungen	Bohrarbeiten
Arbeiten an feinen Holzschnitzereien	Schnitzen, Fräsen und Formen
Arbeiten an Materialien, die bei niedrigen Temperaturen schmelzen.	Arbeiten an Holz, Eisen und Stahl.

Passendes Zubehör (Beispiele)

Funktion	Zubehör	Nutzung
Bohren	HSS-Bohrer	Bohren von verschiedenen Materialien
Fräsen	Fräser	Versch. Arbeiten; z.B. Aussparungen, Vertiefungen, Formen, Nutzer oder Schlitzen
Gravieren	Gravierer-Bit	Kennzeichnung, Kunsthandwerk
Polieren / Rost Entfernung	Metallbürsten/ Polierscheiben	Verschiedene Metalle
Reinigen	Synthetische Bürsten	z.B. Reinigung schwer zugänglicher Kunststoffgehäuse
Schleifen	Schleifscheiben	Schleifarbeiten auf Stein, Holz; Feinarbeiten an harten Materialien
Schneiden	Schneidscheiben	Metall-, Kunststoff- und Holzarbeiten

Seitenschleifen

VORSICHT!

Verwenden Sie die mitgelieferten Mini-Schleifband (dick) 36 nur zum Seitenschleifen.

HINWEIS!

Vermeiden Sie übermäßigen Druck beim Seitenschleifen. Die Anwendung von übermäßigem Druck beim Schleifen beschädigt das Multifunktionswerkzeug, verschleißt die Scheibe übermäßig und führt zu ungenauen Ergebnissen.

Umfangschleifen

VORSICHT!

Verwenden Sie die mitgelieferten Schleifscheiben (dünn) 35 nur zum Umfangschleifen.

HINWEIS!

Vermeiden Sie übermäßigen Druck beim Seitenschleifen. Die Anwendung von übermäßigem Druck beim Schleifen beschädigt das Multifunktionswerkzeug, verschleißt die Scheibe übermäßig und führt zu ungenauen Ergebnissen.

- Verwenden Sie die Scheibe in einem Winkel von 90° zum Werkstück, da die Seitenkräfte, die auf die Scheibe ausgeübt werden, zu einem Bruch führen können.

Verwendung als Heißklebepistole

Decken Sie in keinem Fall die Heißklebepistolen oder deren Düsen mit Decken, Kleidungsstücken oder ähnlichem ab, wenn diese heiß sind.

Berühren Sie die Klebmasse oder die Düse nie mit den Fingern. *Die Klebmasse und die Düsen Spitze werden bis zu 200 °C heiß!*

HINWEIS!

Halten Sie die Heißklebepistole immer sauber und entfernen Sie vor jedem Gebrauch überschüssige Klebereste. Beachten Sie hierfür das Kapitel „Reinigung“.

Ein- / Ausschalten (Abb. I)

Einschalten:

- Halten Sie den Ein-/Ausschalter **8** für kurze Zeit.
 - Danach leuchtet die Lampe rot.

Ausschalten:

- Drücken Sie den Ein-/Ausschalter.
 - Das Licht erlischt.

Abstellen der Heißklebepistole

⚠ VORSICHT!

Stellen Sie sicher, dass Sie die Heißklebepistole auf einem geradem Untergrund abstellen, wenn diese nicht in Gebrauch ist. Legen Sie nie die Heißklebepistole nach Verwendung, mit der Düse voran ab. Dies kann zu Beschädigungen und/oder zum Brand führen!

Klebevorbereitung

- Klebestellen müssen absolut fettfrei, trocken und sauber sein.
- Verwenden Sie keine brennbaren Lösungsmittel zum Reinigen der Klebestellen.
- Rauhen Sie glatte Klebestellen vor dem Kleben etwas auf.
- Die Umgebungstemperatur und die zu klebenden Materialien dürfen nicht kälter als + 5 °C und nicht wärmer als + 50 °C sein.
- Wärmen Sie schnell abkühlende Materialien wie z.B. Metall zur besseren Klebhaftung etwas an.

Kleben

Das Arbeiten mit der Heißklebepistole bedarf Übung. Führen Sie Testversuche auf Abfallmaterial durch. Die benötigte Menge von Klebstoff bzw. die Vorschubgeschwindigkeit hängt stark von der Größe und Beschaffenheit des zu klebenden Materials ab und kann nur durch Testversuche ermittelt werden.

- Schalten Sie die Heißklebepistole ein (siehe Kapitel „Ein- / Ausschalten“).
- Führen Sie einen Heißklebestift in die Patronenaufnahme ein.
- Betätigen Sie den Abzugshebel **11**, um den Heißklebestift in die Heizkammer vorzuschieben.
- Lassen Sie die Heizkammer bzw. den Heißklebestift ca. 15 Sekunden erwärmen, bis der Kleber flüssig wird.
- Ziehen Sie den Abzugshebel, um Kleber aus der Austrittsdüse **13** auf die Klebestellen aufzutragen.
- Tragen Sie den Kleber punktförmig auf.
- Tragen Sie bei flexiblen Materialien wie z.B. Textilien den Kleber in Zickzacklinien auf.
- Führen Sie die Werkstücke nach Auftragen des Klebers zusammen und pressen Sie diese kräftig an.
- Verwenden Sie eventuell eine Zwinge oder eine ähnliche Klemmvorrichtung.
- Bereits nach ca. 5 Minuten ist die Klebestelle belastbar.
- Lassen Sie eventuell überstehende Klebmasse vollständig abkühlen und schneiden Sie diese mit einem Messer ab.

Verwendung als Schraubendreher

Ein- / Ausschalten (Abb. J)

HINWEIS!

Der Schraubendreher ist nicht gesperrt. Sobald Sie den Akku einsetzen kann dieser benutzt werden. Treffen Sie keine Auswahl an den Umschaltknöpfen, ist automatisch der Linkslauf eingestellt.

Einschalten:

Ein-/Aus-Schalter **5** drücken.

Ausschalten:

Ein-/Aus-Schalter loslassen.

LED-Arbeitsleuchte

Der Schraubendreher ist mit einer LED Arbeitsleuchte **4** ausgestattet, die das Arbeiten in unzugänglichen, dunklen Stellen vereinfacht.

- Die LED-Arbeitsleuchte leuchtet sofort nach Drücken des Ein-/ Ausschalters auf und erlischt nach ca. 5 sek., nachdem Sie den Schalter loslassen, wieder.

Gangschaltung

HINWEIS!

Die Gangschaltung kann nur bei Stillstand der Bohrspindel betätigt werden.

i Vergewissern Sie sich, dass Sie den korrekten Gang, für die entsprechenden Arbeiten eingestellt haben.

Gangschalter Stufe 1:

- 1. Gang 0 – 270 min⁻¹

Gangschalter Stufe 2:

- 2. Gang 0 – 280 min⁻¹

Gangschalter Stufe 3:

- 3. Gang 0 – 290 min⁻¹

Umschalten Rechts-/Linkslauf (Abb. J)

HINWEIS!

Der Drehrichtungswechsel ist nur bei Stillstand des Schraubendrehers möglich.

Die Drehrichtung durch Drücken der Umschaltknöpfe vorwählen.

Umschalter in Richtung ▶ :

Rechtslauf

Umschalter in Richtung ◀ :

Linkslauf

Arbeitshinweise

⚠ VORSICHT!

Üben Sie keinen übermäßigen Druck auf das Produkt aus. Übermäßiger Druck kann zu Beschädigungen des Produkts oder dessen Zubehörs führen und erhöht die Verletzungsgefahr.

Achten Sie immer auf einen sicheren Stand und halten Sie das Produkt mit beiden Händen fest.

Tipps zum Schrauben

In Form und Größe geeignete Schrauberbits einsetzen. In Weichholz können geeignete Schrauben ohne Vorbohren eingeschraubt werden. In Hartholz oder bei großen Schrauben-Ø ist Vorbohren ein großer Vorteil. Bei Senkschrauben Bohrloch ansenken. Bei Holzschrauben mit nicht durchgängigem Gewinde ca. halbe Schraubenlänge vorbohren.

Wartung, Reinigung, Lagerung und Transport

⚠️ WARNUNG!

Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegerätes und entfernen Sie den Akku vor jeglicher Einstellung, Instandhaltung oder Instandsetzung.

Wartung

Das Produkt ist weitgehend wartungsfrei. Verwenden Sie nur Ersatzteile / Zubehör vom Hersteller bzw. von ermächtigten Fachwerkstätten.

Reparaturen dürfen nur von Sachkundigen oder in einer autorisierten Servicestelle durchgeführt werden. Sachkundige sind Personen mit entsprechender Fachausbildung und Erfahrung, die Anforderungen an die Konstruktion und Gestaltung des Produkts kennen und sich auf die Sicherheitsbestimmungen verstehen.

Reinigung

⚠️ VORSICHT!

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeiten in das Innere des Produkts gelangen.

- Reinigen Sie das Produkt mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie auf keinen Fall scharfe und/oder kratzende Reinigungs- oder Lösungsmittel. Lassen Sie alle Teile danach vollständig trocknen.
- Die Kontaktstellen am Akku und am Ladegerät müssen sauber gehalten werden.
- Sorgen Sie dafür, dass die Lüftungsschlitze offen bleiben.
- Reinigen Sie das Gehäuse regelmäßig mit einem weichen Tuch.

Lagerung

- Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug vor jeder Lagerung (siehe Kapitel "Bithalter einsetzen / entfernen").
- Entfernen Sie den Akku vor jeder Lagerung (siehe Kapitel "Akku einsetzen").
- Reinigen Sie das Produkt vor der Lagerung (siehe Kapitel "Reinigung").
- Bei Nichtgebrauch lagern Sie das Produkt an einem sicheren, kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort, in der Originalverpackung außerhalb der Reichweite von Kindern.
- Lagern Sie das Produkt sowie den Akku bei einer Umgebungstemperatur von 0 - 40° C.

Transport

- Entfernen Sie das Einsatzwerkzeug vor jedem Transport (siehe Kapitel "Bithalter einsetzen / entfernen").
- Entfernen Sie den Akku vor jedem Transport (siehe Kapitel "Akku einsetzen").
- Tragen Sie das Produkt stets am dafür vorgesehenen Handgriff.
- Transportieren Sie das Produkt vor Stößen und Vibrationen geschützt und in der Originalverpackung.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursachen	Behebung
Schraubendreher läuft nicht an.	Akku leer. Akku-Kontaktfehler	Laden Sie den Akku auf. Schieben Sie den Akku in die Führung am Griffstück des Akkuschraubers. Der Akku muss spürbar einrasten.
Schraubendreher läuft, aber Bit dreht sich nicht.	Gangschalter Kontaktfehler.	Drücken Sie einen der Umschaltknöpfe für den Rechts-/ Linkslauf mehrmals.

Technische Daten

Schraubendreher

Modell	WWS-SD4-B01
Bemessungsspannung	4V
Leerlaufdrehzahl	270 – 290 min ⁻¹
Geschwindigkeitsstufen	1 – 3
Bitaufnahme	¼" = 6,35 mm

Heißklebepistole

Modell	WWS-KP4-B01
Bemessungsspannung	4V
Bemessungsaufnahme	20 W
Aufheizzeit	15 – 20 sek.
Temperatur	170 Grad (max. 200 Grad)
Schutzklasse	II
Geeignet für handelsübliche Heißklebestifte mit einem Durchmesser von ca. 7 mm	

Schleifer

Modell	WWS-SL4-B01
Bemessungsspannung	4V
Leerlaufdrehzahl	5000 – 20000 min ⁻¹
Geschwindigkeitsstufen	1 – 4
Max. Durchm. Schleif- und Trennscheiben	25 mm

Ladegerät

Modell	TYGSDC0501000
Netzspannung	110-240 V ~ 50/60 Hz
Ausgangsspannung	5.0 V / 1000 mA
Schutzklasse	II

Akku

Modell	906990
Spannung	4 V
Kapazität	2000 mAh
Ladedauer	3,5 h
Typ	Li-Ion Akku

Geräusch- und Vibrationsinformation

Geräuschemissionswerte

Gemessen gemäß EN 62841. Das Geräusch am Arbeitsplatz kann 85 dB (A) überschreiten, in diesem Fall sind Schutzmaßnahmen für den Benutzer erforderlich (geeigneten Gehörschutz tragen).

Schalldruckpegel: L_{pA} 71 dB(A)

Schalleistungspegel: L_{WA} 82 dB(A)

Unsicherheit: K_{pA} 3 dB(A)

Vibrationsinformation

Vibrationswert: $A_{h,B}$ 10,847 m/s^2

Vibrationswert: $A_{h,WB}$ 9,852 m/s^2

Unsicherheit: K 1,5 m/s^2

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert sind nach einem genormten Prüfverfahren gemessen worden und können zum Vergleich eines Elektrowerkzeugs mit einem anderen verwendet werden.

Der angegebene Schwingungsgesamtwert und der angegebene Geräuschemissionswert können auch zu einer vorläufigen Einschätzung der Belastung verwendet werden.

⚠️ WARNUNG!

Die Schwingungs- und Geräuschemissionen können während der tatsächlichen Benutzung des Elektrowerkzeugs von den Angabewerten abweichen, abhängig von der Art und Weise, in der das Elektrowerkzeug verwendet wird, insbesondere, welche Art von Werkstück bearbeitet wird.

- Befindet sich das Produkt in einem guten Zustand bzw. wurde er ordnungsgemäß gewartet.
- Wie und für welches Material wird das Produkt verwendet.
- Verwendung des richtigen Zubehörs und dessen einwandfreier Zustand.
- Fester Halt des Produkts durch den Anwender.
- Wird das Produkt, wie in dieser Anleitung beschrieben, bestimmungsgemäß verwendet.
- Bei nicht angemessener Anwendung kann das Produkt vibrationsbedingte Erkrankungen verursachen.

⚠️ WARNUNG!

Sicherheitsmaßnahmen sind zum Schutz des Bedieners festzulegen, die auf einer Abschätzung der Schwingungsbelastung während der tatsächlichen Benutzungsbedingungen beruhen (hierbei sind alle Anteile des Betriebszyklus zu berücksichtigen, beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).

Je nach Art der Anwendung bzw. der Benutzungsbedingungen sind zum Schutz des Anwenders folgende Sicherheitsmaßnahmen zu treffen:

- Versuchen Sie die Vibration so gut wie möglich zu vermeiden.
- Verwenden Sie nur einwandfreies Zubehör.
- Verwenden Sie vibrationsgedämpfte Handschuhe, wenn Sie das Produkt benutzen.
- Pflegen und warten Sie das Produkt entsprechend dieser Anleitung.
- Vermeiden Sie, das Produkt bei einer Temperatur unter 10°C und über 40°C zu verwenden.
- Planen Sie ihre Arbeitsschritte so, dass Sie stark vibrierende Geräte nicht über mehrere Tage benutzen müssen.

Recycling

Verpackung entsorgen



Entsorgen Sie die Verpackung sortenrein. Geben Sie Pappe und Karton zum Altpapier, Folien in die Wertstoff-Sammlung.

Produkt entsorgen



Das nebenstehende Symbol einer durchgestrichenen Mülltonne auf Rädern weist darauf hin, dass dieses Gerät der Richtlinie 2012/19/EU unterliegt. Diese Richtlinie besagt, dass

Sie dieses Gerät am Ende seiner Lebensdauer nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgen dürfen, sondern es zu speziell eingerichteten Sammelstellen, Recyclingzentren oder Entsorgungsunternehmen bringen müssen. Diese Entsorgung ist für Sie kostenlos. Schonen Sie die Umwelt und entsorgen Sie es ordnungsgemäß.

Das Folgende gilt für den deutschen Markt: Beim Kauf eines neuen Gerätes haben Sie das Recht, das entsprechende Altgerät bei Ihrem Händler zurückzugeben. Händler von Elektro- und Elektronikgeräten mit einer Verkaufsfläche von mindestens 400 Quadratmetern sowie Lebensmitteleinzelhändler mit einer Verkaufsfläche von mindestens 800 Quadratmetern, die regelmäßig Elektro- und Elektronikgeräte verkaufen, sind auch ohne den Kauf eines Neugerätes zur kostenlosen Rücknahme von Altgeräten verpflichtet, wenn das Altgerät in keiner Dimension größer als 25 cm ist. Der Importeur bietet Ihnen Rücknahmemöglichkeiten direkt in den Geschäften und Märkten an. Bitte wenden Sie sich auch an Ihren Händler, um Informationen über lokale Rücknahmemöglichkeiten zu erhalten.

Wenn Ihr Altgerät personenbezogene Daten enthält, sind Sie selbst dafür verantwortlich, diese vor der Rückgabe zu löschen.

Wenn dies möglich ist, ohne das Altgerät zu zerstören, entfernen Sie die alten Batterien

oder Akkus sowie Lampen, bevor Sie das Altgerät zur Entsorgung zurückgeben, und führen Sie sie einer getrennten Sammlung zu. Bei fest eingebauten Akkus geben Sie bei der Entsorgung an, dass das Gerät einen Akku enthält.

Wenden Sie sich an Ihre Gemeinde- oder Stadtverwaltung, wenn Sie andere Möglichkeiten zur Entsorgung von Altgeräten suchen.

Batterien / Akkumulatoren entsorgen



Batterien und Akkus dürfen nicht zusammen mit dem Hausmüll entsorgt werden. Verbraucher sind gesetzlich dazu verpflichtet, Batterien und Akkus einer getrennten Sammlung

zuzuführen.

Batterien und Akkus können unentgeltlich bei einer Sammelstelle Ihrer Gemeinde/Ihres Stadtteils oder im Handel abgegeben werden, damit sie einer umweltschonenden Entsorgung sowie einer Wiedergewinnung von wertvollen Rohstoffen zugeführt werden können. Bei einer unsachgemäßen Entsorgung können giftige Inhaltsstoffe in die Umwelt gelangen, die gesundheitsschädigende Wirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen haben.

In Elektrogeräten enthaltene Batterien und Akkus müssen nach Möglichkeit getrennt von ihnen entsorgt werden. Geben Sie Batterien und Akkus nur in entladene Zustand ab.

Verwenden Sie wenn möglich wiederaufladbare Batterien anstelle von Einwegbatterien.

Kleben Sie bei lithiumhaltigen Batterien und Akkus vor der Entsorgung die Pole ab, um einen äußeren Kurzschluss zu vermeiden. Ein Kurzschluss kann zu einem Brand oder einer Explosion führen.

Garantie

Garantie der Walter Werkzeuge Salzburg GmbH

Sehr geehrte Kundschaft,

Sie erhalten auf dieses Produkt 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Originalkassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von 3 Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der 3-Jahres-Frist das defekte Produkt und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Produkt wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Anlieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus oder die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist lediglich für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Serviceniederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung Ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt Ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.
- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung telefonisch oder per E-Mail.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Serviceanschrift übersenden.



ORIGINAL EU/EG KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir (4) erklären ausdrücklich und in eigener Verantwortung, dass der Gegenstand (1) dieser Deklaration allen einschlägigen Bestimmungen der nachfolgenden Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union (2) entspricht. Fundstellen der angewandten harmonisierten Normen (3).

Technische Unterlagen erhältlich bei: (4).

(1)	(2)	(3)
Multitool 4V	2006/42/EG	EN 62841-1:2015+AC:2015+A11:2022 (Mod. WWS-SD4-B01); EN 62841-2-2:2014+AC: 2015 (Mod. WWS-SD4-B01); EN 60745-1:2009+A11:2010 (Mod. WWS-SL4-B01); EN 60745-2-23:2013 (Mod. WWS-SL4-B01);
	2014/35/EU	EN 60335-1:2012 + A11:2014 + A13:2017 + A1:2019 + A14:2019 + A2:2019 + A15:2021 (Mod. WWS-KP4-B01); EN 60335-2-45:2002 + A1:2008 + A2:2012 + A11:2023 (Mod. WWS-KP4-B01);
	2014/30/EU	EN IEC 55014-1:2021; EN IEC 55014-2:2021; EN IEC 61000-3-2:2019+A1:2021; EN 61000-3-3:2013+A1:2019+A2:2021;
	2011/65/EU+(EU)2015/863	EN IEC 63000:2018

Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

(4)
Walter Werkzeuge Salzburg GmbH Gewerbeparkstr. 9, A-5081, Anif, Austria



Christian Huber, MA
Product Manager
Anif, 29.09.2023